

Strafrecht - Betreute als Täter oder als Opfer einer Straftat

Zielgruppe

Fachkräfte bei Betreuungsbehörden und
Betreuungsvereinen, Berufsbetreuerinnen und
Berufsbetreuer

Ziele und Inhalte

Betreute sind auch nur Menschen. Sie begehen Straftaten
oder können Opfer einer Straftat werden.

Welche Aufgaben stellen sich für Betreuerinnen und
Betreuer?

Wann müssen sie tätig werden?

Was dürfen und müssen sie im Rahmen ihrer Aufgabenkreise
für ihre Betreuten veranlassen?

Wie geht man richtig mit Staatsanwaltschaft und
Strafgerichten um?

Wie gestaltet sich die Betreuung, wenn Betreute inhaftiert
sind?

Das Seminar behandelt die Grundlagen des
Strafprozessrechts. Das Seminar vermittelt, welche Aufgaben
Sie in den verschiedenen Stadien des Strafverfahrens haben.
Ist die von Ihnen betreute Person Opfer einer Straftat
geworden? Wie können Sie sie oder ihn angemessen
unterstützen und ihre oder seine Rechte wahrnehmen? Das
Seminar behandelt das Ermittlungsverfahren der
Staatsanwaltschaft und das Verfahren vor den
Strafgerichten. Einzelne Aspekte wie Schuldfähigkeit,
Beiordnung eines Pflichtverteidigers, Maßregel der Besserung
und Sicherung wie Unterbringung in der forensischen
Psychiatrie werden erörtert. Die Möglichkeiten des
Zeugenbeistands, Nebenklage und das Adhäsionsverfahren
werden vorgestellt.

Hinweise

Veranstaltungsnummer:

25-2-BtR17-1x

Zeit und Ort:

21.05.2025 - 22.05.2025

Online-Seminar

Preis:

60,00 €

Referent/in:

Susanne Weber-Käßer, Mannheim

Fachliche Auskünfte:

Nicole Wolf

Tel. 0711 6375-302

Organisatorische Auskünfte:

Tel. 0711 6375-610

Mo-Do 9:30-12, 13-15:30 Uhr

Fr 9:30-12 Uhr

Bitte halten Sie eine aktuell gedruckte oder digitale Ausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) bereit.

Die Online-Veranstaltung wird mit der Software Zoom durchgeführt.

Veranstaltungszeiten an beiden Tagen:
09:00 Uhr bis 12:30 Uhr